



Wenn man mich fragt, so sind zwei Wochen Westkanada eigentlich zu wenig. Die Orte liegen recht weit auseinander, was man erst gar nicht glauben mag, wenn man mal einen Blick auf die Landkarte wirft. Die Entfernungen sollte man wirklich nicht unterschätzen.

Die Route enthält die wichtigsten Ziele, die jeder Neuling gerne in Westkanada sehen möchte. Hinter Calgary erheben sich aus der Prärie die Rocky Mountains und eh man sich versieht, befindet man sich im Banff Nationalpark, der wiederum umrundet ist von weiteren Nationalparks: Kootenay, Yoho und Jasper, letzterer über den einmalig schönen Icefield Parkway zu erreichen, für den man sich unbedingt einen ganzen Tag Zeit nehmen sollte.

Weiter geht es am Mount Robson vorbei, wo sich eine kleine Wanderung zum Kinney Lake empfiehlt. Am selben Abend wird Clearwater erreicht, von wo der Wells Gray PP nur noch einen Katzensprung entfernt ist. Über den Sky to Sea Highway #99 und am Garibaldi Provinzpark vorbei durch den Wintersportort Whistler wird Vancouver erreicht. In Whistler sind übrigens das gesamte Jahr über sportliche Aktivitäten angesagt.

Wer noch eine paar Tage mehr für seinen Urlaub opfern kann, dem sei dringend ein Besuch von Vancouver Island empfohlen.

Mögliche Tageseinteilung

- | | | |
|---|--|--------|
| 1 | Ankunft in Calgary | |
| 2 | Calgary, Calgary ansehen | |
| 3 | Calgary - Banff, Banff ansehen | 123 km |
| 4 | Banff - Lake Louise, Lake Louise ansehen | 53 km |
| 5 | Ausflug in den Yoho NP | 40 km |
| 6 | Lake Louise - Icefield Parkway - Jasper | 225 km |



Routenvorschlag 2 W. – Westkanada (Calgary – Vancouver)



7	Jasper NP ansehen	
8	Jasper - Mount Robson PP - Rearguard Falls - Clearwater	339 km
9	Wells Gray PP ansehen	
10	Clearwater - Lillooet - Nairn Falls - Whistler	394 km
11	Garibaldi PP ansehen (Hinweis: der Park besteht aus 5 Teilen mit separaten Zufahrtsstraßen, die untereinander nur durch längere Wanderwege verbunden sind)	
12	Whistler - Vancouver, Vancouver ansehen	125 km
13	Vancouver ansehen	125 km
14	Abflug von Vancouver	
15	Ankunft zurück in Deutschland	

Verlängerungsmöglichkeiten

Die Tagesetappen sind so gewählt, dass auch genügend Zeit für Besichtigungen bleibt. Natürlich bleibt es jedem überlassen, den Aufenthalt hier und da weiter zu ergänzen. Hier einige Vorschläge:

- einen Tag mehr in Jasper, wer den Park gerne erwandern will
- zwischen Clearwater und Whistler statt über 93 Mile House über Kamloops fahren und dort einmal übernachten
- einen Tag mehr in Vancouver, wer gerne Städte mag
- zwei Tage, um Victoria einzubauen: Whistler-Victoria statt Whistler-Vancouver, dann einen Tag Victoria und einen Victoria-Vancouver
- weitere Tage auf Vancouver Island verbringen (siehe Routenvorschlag „Westkanada (Calgary – Vancouver über Vancouver Island)“)
- Ab Vancouver mit dem Touristenzug „Rocky Mountaineer“ innerhalb von zwei Tagen wieder zurück nach Calgary fahren.

Reisezeit

Der ideale Ankunftstag ist der Samstag, denn dann landet man an einem Samstag wieder in Deutschland, so dass man am Sonntag noch den Jetlag auskurieren kann, bevor es montags wieder zur Arbeit geht.

Mietwagen

Bei den meisten Mietwagenfirmen wird keine Einwegmiete zwischen Calgary und Vancouver erhoben.

Weiterführende Links

- USA Reise Forum <http://www.usa-reise.de/forum/>
- Highlightdatenbank <http://www.usa-reise.de/hdb/>

Die Route steht außerdem als Download für Streets and Trips von Microsoft zur Verfügung:
<http://www.usa-reise.net/planung/maps/11/11streets.est>

Die Route wurde nach bestem Wissen und Gewissen von **Scooby Doo** und dem usa-reise.de Routenteam erstellt. Mit freundlicher Unterstützung von EasyAmerica: <http://www.easyamerica.usa-reise.net/>. Jegliche Gewährleistung und Haftung für die Durchführbarkeit wird von allen Beteiligten ausdrücklich ausgeschlossen.